

Donnerstag, 01. Juni 2023

GEMEINDEANZEIGER

Weisenbach
im Murgtal



Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach
Diese Ausgabe erscheint auch online



Foto: Denise Rübe

D-Jugend ist Vizemeister



Foto: Adi Marxer

Erfolgreiche Kreismeisterschaften im Mehrkampf



Foto: Hans-Peter Schaible

Traditionelle „Ugrutt-Wanderung“ am Pfingstmontag

Fotos: Gemeinde Weisenbach

Bürgerradtour am 02. Juli 2023



Notdienste der Ärzte und Apotheken

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst):
Telefon 116117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxis Baden-Baden:

Allgemeine Notfallpraxis Baden-Baden
 Klinikum Mittelbaden - Klinik Baden-Baden Balg
 Balger Str. 50, 76532 Baden-Baden

Öffnungszeiten: Sa, So und Feiertage 8-22 Uhr

Öffnungszeiten und Anschrift der Kinderärztlichen Notfallpraxis Baden-Baden:

Kinder-Notfallpraxis Baden-Baden
 Klinikum Mittelbaden - Klinik Baden-Baden Balg
 Balger Str. 50, 76532 Baden-Baden

Öffnungszeiten: Mo-Do 19-22 Uhr, Fr 18-22 Uhr

Sa, So und Feiertage 8-22 Uhr

Notfallpraxis Rastatt, Klinikum Mittelbaden –
 Klinik Rastatt, Engelstraße 39, 76437 Rastatt.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 19 bis 24 Uhr,
 Samstag, Sonntag und Feiertage von 8 bis 24 Uhr.

Augenärztlicher Notfalldienst

Telefon 116117 (Anruf ist kostenlos). Informationen zu
 Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis
 finden Sie unter www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/

Zahnärztlicher Notfalldienst

Telefon 0761 120 120 00. Informationen zu Öffnungszei-
 ten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie
 unter www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Tierärztlicher Notfalldienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr
3./4. Juni - Tierarztpraxis Wahl, Kirchstraße 7, Lichtenau-
 Scherzheim, Telefon 07227 991111

Apotheken

Samstag, 3. Juni

Murgtal-Apotheke, Gottlieb-Klumpff-Straße 12,
 Gernsbach, Telefon 07224 3806

Sonntag, 4. Juni

Löwen-Apotheke, Lichtenaler Straße 3,
 Baden-Baden (Innenstadt), Telefon 07221 22120

Alle Angaben ohne Gewähr!

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach

Herausgeber:
 Gemeinde Weisenbach

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
 Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
 Opelstraße 29,
 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

**Vertrieb (Abonnement und
 Zustellung):** G.S. Vertriebs GmbH,
 Josef-Beyerle-Str. 2,
 71263 Weil der Stadt,

**Verantwortlich für den amtlichen
 Teil, alle sonstigen Verlautbarungen
 und Mitteilungen:**

Bürgermeister Daniel Retsch,
 Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach,
 oder sein Vertreter im Amt.

**Verantwortlich für „Was sonst noch
 interessiert“ und den Anzeigenteil:**
 Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
 68789 St. Leon-Rot

Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
ettlingen@nussbaum-medien.de

Rathaus auf einen Blick

Unsere Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8.30 - 12.00 Uhr

Dienstag 14.00 - 16.30 Uhr

Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

**Um Ihre Wartezeiten zu verkürzen und um größere
 Personenansammlungen zu vermeiden, empfehlen
 wir eine Terminvereinbarung beim zuständigen An-
 sprechpartner des Rathauses. Dies kann telefonisch
 oder gerne auch per E-Mail erfolgen.**

Die Durchwahlnummern der einzelnen Sachbearbeiter:

Zentrale: 91 83 - 0

Bürgermeister

Daniel Retsch 0151 61465400

Büro des Bürgermeisters/Standesamt/ Friedhofsamt/Gemeindeanzeiger/Gewerbeamt

Manuela Frorath 9183 - 10

Hauptamt/Ordnungsamt

Walter Wörner 9183 - 11

Rechnungsamt

Werner Krieg 9183 - 12

Gemeindekasse

Carolyn Grimm 9183 - 13

Steueramt/Grundbuchamt

Karin Falk 9183 - 14

Einwohnermeldeamt/Passamt/Sozialamt/Rente

Nicole Klumpp 9183 - 15

Weitere wichtige Rufnummern

Kindergarten St. Christophorus Tel. 07224 67277

Johann-Belzer-Schule Tel. 07224 2170

Bauhof Tel. 07224 1008

Wasserversorgung, Abwasser Tel. 0175 8476760

Forst

Forstrevierleiter Dietmar Wetzell Tel. 07224 67495

Rathaus-Sprechstunde: Donnerstags von 16.30 - 17.30 Uhr

Polizei Tel. 110 (Notruf)

Polizeiposten Gernsbach Tel. 07224 3663

Polizeirevier Gaggenau Tel. 07225 98870

Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt Tel. 112 (Notruf)

Klinikum Mittelbaden - Balg Tel. 07221 91-0

Klinikum Mittelbaden - Rastatt Tel. 07222 389-0

Klinikum Mittelbaden - Bühl Tel. 07223 81-0

Giftnotruf Tel. 0761 19240

Katholische Sozialstation Forbach-Weisenbach

Tel. 07228 960575

Kirchen

Katholisches Pfarramt Weisenbach Tel. 07224 3395

Katholisches Pfarramt Forbach Tel. 07228 2230

Evangelisches Pfarramt Forbach Tel. 07228 2344

Störungsdienst

Störungsstelle Wasserversorgung
 (außerhalb der Öffnungszeiten) Tel. 0711 289646008

Störungsmeldestelle für Strom (Netze BW) Tel. 0800 3629477

Störungsmeldestelle Gas (BN Netze) Tel. 0800 2767767

Amtliche Bekanntmachungen

Rechnungsergebnis für das Jagdjahr 2022/2023

Gemäß § 16 Abs. 2 i. V. mit § 10 Abs. 3 Buchst. c der Satzung für die Jagdgenossenschaft Weisenbach in der Fassung vom 02. Februar 2023 hat der Gemeindevorstand für jedes Jagdjahr (01.04.2022 bis 31.03.2023) über die Einnahmen und Ausgaben der Jagdgenossenschaft Rechnung zu führen.

Für das Jagdjahr 2022/2023 hat der Gemeinderat am 17. Mai 2023 das Rechnungsergebnis wie folgt festgestellt:

Einnahmen der Jagdgenossenschaft:	15.100,00 Euro
Ausgaben der Jagdgenossenschaft:	06.481,20 Euro
Reinertrag 2022/2023:	08.618,80 Euro

Bezogen auf die jagdbare Fläche des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Weisenbach mit 842,2566 ha (8.422.566 m²) ergibt sich ein Reinertrag von 10,232986 Euro je ha. Die Kassenprüfung erfolgte am 25. April 2023 und führte zu keinen Beanstandungen, durchgeführt wurde die Prüfung von den durch die Genossenschaftsversammlung bestellten Kassenprüfern Herrn Manfred Schaible und Herrn Marco Krämer.

Gemäß § 15 Abs. 1 der Satzung für die Jagdgenossenschaft Weisenbach sowie Beschluss der Versammlung der Jagdgenossenschaft vom 02. Februar 2023 wird der Reinertrag aus der Jagdnutzung der Gemeinde Weisenbach zur Verfügung gestellt.

Nach § 15 Abs. 2 der Satzung kann jeder Jagdgenosse der diesem Beschluss nicht zugestimmt hat, die Auszahlung seines Anteils am Reinertrag verlangen (sog. Auskehrungsanspruch). Der Anspruch ist innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung dieses Beschlusses schriftlich oder mündlich bei der Gemeinde Weisenbach geltend zu machen.

Der vorstehende Beschluss des Gemeinderates über die Feststellung des Rechnungsergebnisses 2022/23 wird hiermit gemäß § 19 der Satzung für die Jagdgenossenschaft Weisenbach öffentlich bekannt gemacht.

Weisenbach, den 30.05.2023

Daniel Retsch
Bürgermeister

Amtliche Nachrichten

„Bürgerradtour“

Bürgerinnen und Bürger radeln am Sonntag, 2. Juli 2023 gemeinsam die „Tour de Murg“. Sind Sie dabei?

Im letzten Jahr hat die Gemeinde Weisenbach erstmalig eine „Bürgerradeltour“ gemeinsam mit dem AK Tourismus Gaggenau angeboten. Über 30 Personen waren dabei und sind bei schönstem Wetter mit ihren Rädern von Freudenstadt nach Weisenbach gefahren. Der Schwierigkeitsgrad ist hierbei recht einfach, da wir gemeinsam mit dem Radexpress nach Freudenstadt fahren werden. Durch den AK Tourismus erhalten wir bei der Rückfahrt nach Weisenbach an verschiedenen Standorten interessante geschichtliche Ausführungen zu unserer Region, die einen ins Stauen kommen lässt. Begleitet wird diese Radtour durch ein

Team des DRK, das wir hoffentlich nicht in Anspruch nehmen müssen. Der Abschluss ist nachmittags beim Belzerhock-Fest des Musikvereines Weisenbach geplant. Egal ob E-Bike oder normales Fahrrad, seien Sie einfach dabei bei dieser wunderschönen Ausfahrt. Bitte melden Sie sich unter Angabe von Email und Telefonnummer an unter buergermeisteramt@weisenbach.de oder unter 07224/918310. Wir würden uns freuen, wenn Sie dabei sind!

Stadtradeln - Keine Gnade für die Wade: in drei Wochen geht's los!

Die Anmeldung und weitere Infos finden Sie unter:
<http://www.stadtradeln.de/weisenbach>



Foto: Radkultur

Rathaus am 09. Juni geschlossen

Am Brückentag, den 09. Juni 2023 (nach Feiertag Fronleichnam), bleibt das Rathaus geschlossen. Wir bitten um Beachtung und Verständnis. Ihre Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten des Grünschnittsammelplatzes Wolfsheck

Die Öffnungszeiten am **Donnerstag und Freitag sind von 10.00 - 16.00 Uhr sowie am Samstag von 10.00 - 18.00 Uhr.** Wir bitten um Beachtung der vor Ort ausgehängten Hinweise.

Vorgezogener Abgabebeschluss für den Gemeindeanzeiger KW 23

Liebe Vereine und Institutionen, für den Gemeindeanzeiger der Kalenderwoche 23 wird der Abgabebeschluss auf den Montag, 05. Juni 2023, 8 Uhr vorgezogen. Wir bitten um Beachtung und rechtzeitige Abgabe der Textbeiträge.



Foto: J. UNWIESENbach/PhotoStock



Im Belzerhaus Weisenbach
Telefon 9947720, Öffnungszeiten:
Sonntag: von 11.15 bis 12.15 Uhr
Mittwoch: von 16 bis 19 Uhr
Ausleihe kostenlos!

25 Jahre Partnerschaft zwischen dem Landkreis Rastatt und der italienischen Provinz Pesaro-Urbino

Anlässlich des 25-jährigen Bestehens der Partnerschaft zwischen dem Landkreis Rastatt und der Provinz Pesaro-Urbino ist Landrat Prof. Dr. Christian Dusch mit einer Delegation aus dem Kreistag nach Italien gereist. Der Festakt zum silbernen Jubiläum, welches nun mit einem Jahr Verspätung gefeiert wurde, stand im Zeichen der Musik. So leiteten Giulia Costantini und Lara Graf vom Rossini-Konservatorium die offizielle Feier zum 25-jährigen Bestehen der Partnerschaft im Ratssaal „Adele Bei“ der Kreisverwaltung in Pesaro mit den Nationalhymnen ein. Die Klänge der Big Band des Tulla-Gymnasiums Rastatt unter der Leitung von Florian Ganz begleiteten im Anschluss den gegenseitigen Austausch von Geschenken.

„Eine glückliche Vereinigung von Kultur und guten Praktiken“, nannte die Präfektin (Regierungspräsidentin) von Pesaro und Urbino, Emanuela Saveria Greco, bei der Begrüßung der Anwesenden die langjährige deutsch-italienische Freundschaft. „Eine echte Beziehung, die im Laufe der Jahre elf Partnerschaften zwischen Gemeinden in unseren Gebieten hervorgebracht hat. Dieser Weg wird auch in Zukunft fortgesetzt“, fügte Giuseppe Paolini, Präsident der Provinz Pesaro-Urbino, hinzu.

Landrat Prof. Dusch bezeichnete die enge Beziehung zwischen dem Landkreis Rastatt und der Provinz Pesaro-Urbino, für die sein Amtsvorgänger Dr. Werner Hudelmaier einst das Fundament gelegt hatte, als einen „kleinen, aber wichtigen Baustein in der großen europäischen Familie, eine Keimzelle für Frieden und Zusammenhalt“.

Gemeinsam mit Prof. Umberto Bernardini, damaliger Präsident der italienischen Provinz, habe Hudelmaier eine „lebendige Freundschaft aufgebaut und interessante Aktivitäten initiiert“, so Dusch weiter. „Wenn wir heute zurückblicken, dann stellen wir fest: Es ist etwas Wunderbares gewachsen!“

Um die Verbindungen noch weiter auszubauen, gehen weitere Orte in Italien und Deutschland auf Tuchfühlung – natürlich mit dem Ziel, neue Partnerschaften zu schließen, kündigte Dusch an. „Gerade in Zeiten, in denen der Frieden auf dem Spiel steht, müssen wir Europäer noch enger zusammenrücken“, betonte der Landrat.

Während seines Aufenthalts in der italienischen Partnerprovinz besuchte Dusch gemeinsam mit seiner Delegation unter anderem die Hotelfachschule Santa Marta in Pesaro sowie den Dom von Pesaro, die städtischen Museen und die Casa Rossini.

Ein besonderes Highlight war die Besichtigung der Furlo-Schlucht. Die Provinz Pesaro-Urbino führt ein „Leader-Projekt“ durch, das von den Leader-Geschäftsstellen Montefeltro Sviluppo und Flaminia-Cesano auf italienischer Seite sowie Mittelbaden/Schwarzwaldhochstraße und vom Landkreis Rastatt selbst finanziert wird und in dessen Mittelpunkt die Furlo-Schlucht und das Murgtal stehen. Ziel ist es, gemeinsame Themen in Bezug auf die wirtschaftliche Entwicklung, die Aufwertung der historischen und kulturellen Ressourcen, den umweltverträglichen Tourismus und die Lebensqualität zu ermitteln und entsprechende Projekte zu verwirklichen.

Ein reger Austausch besteht aber auch in vielen anderen Bereichen: So hat sich nicht nur im Tourismus, sondern auch in der Vermarktung regionaler Produkte, in der Bio-Landwirtschaft, in der Bildung und bei den Schulen sowie in Kunst und Kultur eine Zusammenarbeit zwischen dem Landkreis Rastatt und der Provinz Pesaro-Urbino entwickelt.

Gemeinsame Projekte zwischen dem Ensemble ConFuoco aus Bietigheim und dem Philharmonischen Chor Rossini aus Pesaro sowie die Konzerte des Kirchenchors der Kathedrale Fano in der St.-Alexander-Kirche in Rastatt sind nur wenige von vielen Beispielen für die gelebte Partnerschaft. Auch auf kulinarischer Ebene findet seit einiger Zeit ein Austausch statt. So werden in diesem Jahr zum 50-jährigen Bestehen des Landkreises Rastatt wieder italienische Hotelfachschüler zur Bio-Woche nach Rastatt kommen und die Gäste während der Feierlichkeiten mit ihren italienischen Genüssen und Kochkünsten verwöhnen. „Darauf freuen wir uns bereits jetzt. Es wird unseren Festakt auf ganz besondere Weise bereichern. Auch hier wird unsere Partnerschaft buchstäblich durch den Magen gehen“, so Dusch.



Landrat Prof. Dr. Christian Dusch und Giuseppe Paolini, Präsident der Provinz Pesaro-Urbino, tauschen gegenseitig Geschenke aus.
Foto: Filippo Biagianti

Gemeinsam die Integration im Landkreis Rastatt gestalten – Workshops in Bühl, Rastatt und Gaggenau

Integration geht uns alle an. Das Integrationskonzept des Landkreises Rastatt, das Themen, Angebote und Ziele in der Integrationsarbeit beschreibt, soll fortgeschrieben werden. Daher lädt das Amt für Migration und Integration im Landratsamt alle Bürgerinnen und Bürger dazu ein, sich einzubringen und mitzureden. Ziel ist es, Angebote und Strukturen im Landkreis zu schaffen, die allen Menschen die gleichen Chancen und ein friedliches Zusammenleben in einer vielfältigen Gesellschaft ermöglichen.

Ihnen fällt auf, dass ein Angebot im Bereich Integration fehlt? Etwas läuft nicht rund? Informationen stehen nicht zur Verfügung? Sie haben Ideen, was man besser machen könnte?

Im Juni und Juli finden drei Veranstaltungen statt, in denen das Landratsamt gemeinsam mit den Städten und

Gemeinden, Vereinen, Verbänden und Behörden Ziele und Maßnahmen im Bereich Integration entwickeln möchte. Die Workshops sind inhaltsgleich und finden am 28. Juni im Bürgerhaus Bühl, am 10. Juli in der Reithalle Rastatt und am 19. Juli in der Festhalle Gaggenau-Bad Rotenfels statt. Beginn ist jeweils um 17 Uhr.

Eingeladen sind alle Interessierten, insbesondere die Haupt- und Ehrenamtlichen in der Integrationsarbeit. Wer teilnimmt, kann jeweils bei zwei von fünf Themen mitarbeiten: „Sprache und Bildung“, „Ausbildung und Arbeit“, „Gesundheit“, „Wohnen“ sowie „Gesellschaftliche Teilhabe/Zusammenleben/Antidiskriminierung“.

Bereits jetzt besteht die Möglichkeit, Bedarfe und Vorschläge online über die Homepage zu melden. Das Formular, weitere Infos sowie die Anmeldung zum Workshop unter www.integration-landkreis-rastatt.de.

Kontakt: Landratsamt Rastatt, Tamina Hommer, per E-Mail an integrationsbeauftragte@landkreis-rastatt.de oder Telefon 07222 381-4325.

Workshop-Termine zur Auswahl:

Mittwoch, 28. Juni, 17 Uhr, Bürgerhaus Bühl

Montag, 10. Juli, 17 Uhr, Reithalle Rastatt

**Mittwoch, 19. Juli, 17 Uhr, Festhalle Gaggenau
Bad-Rotenfels**

Sperrmüllbörse

In der „Sperrmüllbörse“ haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

„Anzeigenwünsche“ können schriftlich oder telefonisch unter 9183-10 beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

Vereinsnachrichten

Fanfarenzug Weisenbach

Familienwanderung

Zur traditionellen Familienwanderung bricht der Fanfarenzug am kommenden Samstag, 03.06., auf. Abmarsch ist um 12 Uhr beim Spritzenhaus. Die Wanderstrecke hält sich in diesem Jahr in Grenzen, so dass nur leichte bis keine Verpflegung mitgenommen werden muss. Am Nachmittag findet in benachbarten Gefilden eine Einkehr statt, so dass dort feste Nahrung zu sich genommen werden kann. Alle passiven und aktiven Mitglieder sind zur Wanderung recht herzlich eingeladen.

Clarino in der Probe

Der Clarino der Sektion Süd des Verbands Südwestdeutscher Fanfarenzüge Fabian Kern kommt am morgigen Freitag zu uns in die Probe. Er ist gleichzeitig auch Zugführer des FZ Teningen. Bei der Probe werden dem entsprechend die gemeinsamen Stücke für das Verbandstreffen in Boxberg-Unterschüpf im August und vor allem für das Auftrettswochenende mit gemeinsam mit dem FZ Teningen geübt.

Voranzeige

Am Wochenende 01. - 02. Juli findet das große mittelalterliche Peter-und-Paul-Fest in Bretten statt. Hier spielen wir, gemeinsam mit dem FZ Teningen, an beiden Tagen. Während am Samstag ab 16.30 Uhr einige Platzkonzerte stattfinden, ist am Sonntag der große mittelalterliche Umzug. Da dies bestimmt ein Riesenspektakel wird, freuen wir uns schon sehr darauf.

Freizeitclub Weisenbach, Abteilung Fußball

D-Jugend ist Vizemeister



D-Jugend: die erfolgreiche Mannschaft Foto: Heiko Spissinger

FV Ottersdorf - SG Forbach-Weisenbach 0:1 (0:0)

Was während der Runde keiner so richtig geglaubt hatte, wurde am letzten Spieltag doch noch wahr. Unsere D-Jugend erreichte die Vizemeisterschaft, ein toller Erfolg. Die Ausgangslage am letzten Spieltag in Ottersdorf war folgende. Gewinnt die SG in Ottersdorf, dann sind wir sicher Zweiter. Spielt Bietigheim in Muggensturm unentschieden oder verliert sogar, dann sind wir Meister. Zuerst mussten die Jungs von Heiko und Jürgen aber ihre Aufgabe erfüllen und das letzte Spiel gegen den Tabellenzweiten Ottersdorf gewinnen. Ein Spiel zweier Mannschaften, die sich auf Augenhöhe begegneten. Die SG hatte in der ersten Halbzeit mehr vom Spiel, aber eine Unachtsamkeit in der Abwehr führte zu einem Strafstoß für die Gastgeber. Der magische Blick von Keeper Henry schaffte es, dass der Gegner den Ball am Tor vorbeischoß, Glück gehabt. So ging man glücklich mit 0:0 in die Halbzeitpause. In der zweiten Halbzeit zeigte sich immer mehr, wer den entscheidenden Fehler macht, wird das Spiel verlieren. In der 51. Minute war dies dann der Fall, der Gegner passte kurz nicht auf, Nils zog beherzt ab, der Ball landete an der Latte und den Nachschuss zimmerterte Jacob unhaltbar in den rechten Winkel. Der Jubel war bei den mitgereisten Eltern und den Trainern riesengroß. Eine super Abwehrleistung verhinderte dann die Chancen des anrennenden Gastgebers und nach dem Abpfiff war man gespannt, wie das Ergebnis in Muggensturm war. Bietigheim hatte das Spiel 3:1 gewonnen und wurde verdient Meister. Die Jungs der SG Forbach-Weisenbach haben aber mit einem Super-Endspurt die Vizemeisterschaft erkämpft und für ein tolles Rundenergebnis gesorgt, hierzu nochmals Glückwunsch.

Torschütze Jacob (1)

Heimatpflegeverein Weisenbach

Der Heimatpflegeverein trauert um seinen Vorsitzenden Michael Essig

Während seiner letzten Vorbereitungen für den vorgesehenen Halbtagesausflug und den Planungen für die Sanierung und Umnutzung der Räume im Erdgeschoss in der Zehnscheune verstarb Michael Essig völlig unerwartet und leider viel zu früh. Wir sind zutiefst erschüttert und trauern um unseren 1. Vorsitzenden, langjähriges Mitglied und ehemaligen Kassier und liebenswerten Menschen.

Aus Liebe zur Heimat brachte sich Michael, wie er betonte, über drei Jahrzehnte, insbesondere mit seinen fotografischen, drucktechnischen und EDV-Kenntnissen im Verein und in der Gemeinde ein. Bereits bei der 650-Jahrfeier unserer Gemeinde im Jahr 1986, wirkte er in den Ausschüssen: Presse und Öffentlichkeit sowie Ausstellung in der Festhalle mit.

1993 wurde er Mitglied im Heimatpflegeverein und erstellte von da an alle Veranstaltungsplakate und Druckerezeugnisse u. a. für verschiedene Ausstellungen in der Heimatstube. Unter seiner Regie, verantwortlich für Satz & Layout, entstanden vier Ausgaben der Schriftenreihe „Heimatstub“, 2014 erfolgte der letzte Band über die Wendelinus-Kapelle. Zum Kassier wurde Michael 1999 gewählt und übte das Amt 20 Jahre lang gemeinsam mit seiner Frau Ulrike aus. Als Vorstandsmitglied wirkte er tatkräftig bei allen Festen und Feiern des Vereins mit.

Das Amt des 1. Vorsitzenden übernahm er im Jahr 2019. Mit enormem Engagement und Begeisterung widmete er sich der Umsetzung des Projektes: Beschilderung von 31 historischen Gebäuden in Weisenbach und Au mit Herausgabe eines Ortsplans mit Beschreibungen der einzelnen Stationen als „Weisenbacher historische Runde“. Es entstand eine großartige Teamleistung, verbunden mit einer erfolgreichen Mitglieder- und Spendenwerbung. Seit vielen Monaten befasste sich Michael intensiv mit den Möglichkeiten einer Sanierung und Umnutzung des Erdgeschosses in der alten Zehnscheune. Eine besondere Herzensangelegenheit von ihm. Gerne hätten wir gemeinsam mit ihm noch einiges bewirkt, aber leider kam es anders.

Nun können wir ihm nur noch herzlichst für sein enormes Engagement, seine Einsatz- und Hilfsbereitschaft, Kameradschaft und für die schönen gemeinsamen Jahre Dank sagen. Michael wird uns mit seiner besonnenen Art sehr fehlen und hinterlässt eine schmerzliche Lücke in unserem Verein. Wir haben ihn alle sehr geschätzt. Er wird auch künftig in Gedanken und Gesprächen bei uns sein.

Seiner Ehefrau Ulrike und seiner Familie gilt unser aufrichtiges Mitgefühl.

Lieber Michael, ruhe in Frieden

Dein Heimatpflegeverein

Karnevalsgesellschaft Hohle Eiche

Auf zur Kestelberg Gaudi!

Kommt vorbei und lasst Euch überraschen. Wir haben am kommenden Wochenende, also am 02.06. und 03.06. einiges für Euch vorbereitet! Den Freitag beginnen wir um 18:00 Uhr am Kestelberg mit einem zünftigen Vesper. Bei

kühlen Getränken und super Stimmung stimmen wir uns auf die Gauditage ein. Am Samstag starten wir dann mit einem Frühschoppen. Ab 11:00 Uhr stehen offenes Bier und Brezeln bereit. Ab 14:00 Uhr gibt es dann für alle Kestelbergbesucher Kaffee und Kuchen. Ab 17:30 Uhr verwöhnen wir Euch mit saftigen Kestelbergburgern, natürlich auch in einer vegetarischen Variante. Danach haben wir die ein oder andere Überraschung für Euch geplant. Also seid gespannt und kommt vorbei! Zur besseren Planung an beiden Tagen bitten wir Euch um Anmeldung bei Alessia Krieg (01578 2864810 oder Mail alessiakrieg@gmail.com). Natürlich freuen wir uns auch immer über kurzentschlossene Besucher.

Die Arbeitseinsätze sind wie folgt:

Aufbau: Heute, Donnerstag, 01.06.2023, 18:00 Uhr

Abbau: Montag, 05.06.2023, 18:00 Uhr

Kolpingsfamilie Weisenbach

Freitagstreff

Am Freitag, 2. Juni, findet ab 19.30 Uhr der nächste Freitagstreff im Kolpinghaus statt.

LAG Obere Murg

Kreismeisterschaften

Mehrkampf erfolgreich durchgeführt

Termine:

Aktuell: www.lag-obere-murg.de oder

www.springen-mit-musik.com

Einsehbar unter www.blv-online.de und www.rababü.de

Meldungen an Birgit Mungenast (Meldeschluss siehe Klammer)

Alle ausgeschriebenen Sportfeste und Meisterschaften sind auch einsehbar unter www.LADV.de

8.6. Weisenbach: Stabhochsprung – Meeting und Kugelstoßen der Asse (4.6.)

17.6. Aichach (Bayern) Südd. M. U23/U16 (5.6.)

17.6. Schutterwald: Bad. Meisterschaften U18, U20, Aktive (6.6.)

18.6. Murr: BW-Endkampf Mannschaft Senioren (6.6.)

18.6. Beuren: BW-Berglauf (8.6.)

18.6. Ettlingen: Bad. M. Block U14 (6.6.)

23.6. Baden-Baden: Heel-Lauf (21.6.)

24.6. Ulm: Südd. M. Aktive / U18 (13.6.)

28.6. Hügelsheim: Kreis-Staffelmeisterschaften

Weitere Termine auf der entsprechenden Homepage (siehe oben)

160 Teilnehmer aus 14 Vereinen in Weisenbach am Start

Am Samstag, 20. Mai, konnten die renovierten Sportanlagen ihren Härtestest bestehen. Vom LAG- Team gut vorbereitet, fanden die Nachwuchssportler aus 14 Vereinen sehr gute Bedingungen vor. Der Zeitplan war so gestaltet, dass die Drei- und Vierkämpfe bei verschiedenen Anfangszeiten durchgeführt wurden. Der LAG- Nachwuchs nutzte den Heimvorteil und belegte hinter der TS Ottersdorf (8 Titel) Rang 2 mit 6 Kreismeistertiteln. **Kreismeister** wurden im Dreikampf: Luca Wunsch M11 und die Dreikampf-Mannschaft U 12 in der Besetzung Luca Wunsch, Toni Kroner und



LAG- Nachwuchs erfolgreich

Foto: Amelie Gerstner

Tobias Kalmbacher. Weiterhin Alia Striebich W8. Als Vierkampfsieger freuten sich Max Wolff M15, Toni Kroner M11 und die Vierkampf-Mannschaft U12 mit Toni Kroner, Luca Wunsch und Tobias Kalmbacher. Auf dem Podest waren weiterhin mit **Platz 2** Toni Kroner (Dreikampf) Luca Wunsch (Vierkampf), Mara Striebich (Dreikampf und Vierkampf), die Mannschaft U12 mit Theo Stotz, Emilio Wunsch und Linus Wunsch. Weiterhin Theo Stotz M8. **Auf Platz 3** platzierten sich die Drei- und Vierkampfmannschaft U12 mit Mara Striebich, Emeliy Grüble und Ida Wolff. Auch Emilio Wunsch belegte im Dreikampf M9 Platz 3. Dies gelang auch der Dreikampf-Mannschaft U10 mit Leo Peter, Julian Kalmbacher und Nikolas Menzl. In der weiblichen Klasse U10 erreichten diesen Rang mit der Mannschaft Xenia Krieg, Alia Striebich und Maila Wunsch. **Weitere Platzierungen-Dreikampf** W12 Platz 5 Lotte Wunsch-Platz 7 Emely Wunsch. M11 Platz 8 Tobias Kalmbacher. M9 Platz 4 Linus Wunsch, Platz 5 Leo Peter und Platz 8 Julian Kalmbacher. M8 Platz 4 Nikolas Menzl. **Vierkampf:** M14 Platz 8 Emil Kroner- W12 Platz 4 Lotte Wunsch- Platz 5 Emely Wunsch- M11 Platz 7 Tobias Kalmbacher.

Alle anderen Ergebnisse sind einsehbar im Internet (siehe oben). Die LAG bedankt sich bei den Kampfrichtern, den Startern Heidrun Held und Norbert Künstel, den Helfern bei der Bewirtung, den Kuchenspendern und allen die beim Auf- und Abbau geholfen haben. Ein besonderes Lob geht an die Trainer die unseren Nachwuchs gut vorbereitet hatten und die Betreuung beim Wettkampf übernahmen.

Musikkapelle Au

**Save the Date - Staffelhock
am 24.06.2023 auf dem „Schulhof“ in Au**



Foto: MKAU

Am **Samstag, 24. Juni 2023**, lädt die Musikkapelle Au zum gemütlichen Hock auf den Schulhof beim Alten Kindergarten in Au ein. Genießen Sie bei sommerlichem Ambiente einen leckeren Schaschlikspieß vom Grill und lassen den Abend bei einer kühlen Sommerschorle ausklingen.

Ab **17.00 Uhr** unterhält Sie der **Musikverein Forbach** mit herrlicher Blasmusik und **ab 20.00 Uhr** sorgen **Simon & Simon** für gute Stimmung mit „Heavy Volxmusik“.

Feiern Sie mit uns und genießen einen lauen Sommerabend auf der Auer Schulhofstaffel ...

Naturfreunde Weisenbach

Pfingstmontagswanderung

Zu einer herrlichen Wanderung trafen sich Mitglieder und Gäste des NaturFreundevereins Weisenbach zu ihrer schon traditionellen „Ugrutt-Wanderung“ am Pfingstmontag.

Treffpunkt war das alte Kurhaus in Hundsbach. Von hier aus ging es abseits der üblichen Wanderrouten auf engen, aber gut begehbaren Waldpfaden leicht ansteigend auf den Diebaukopf auf nahezu 1.000 m. Über einen weiteren bequem zu laufenden Pfad erreichte die Wandergruppe den schon vollständig verlandeten Blindsee. Nach einer kurzen Pause und weiteren 4 km erreichte man den Schurmsee auf 810 m, wo die Wandergruppe dann auch eine längere Pause einlegte. Gut gestärkt machte man sich dann an den 180 m hohen Anstieg auf den Schurmseeblick, wo man eine tolle Aussicht zum See und die Schwäbische Alb genießen konnte. Hier wurden dann auch die letzten Leckereien unter der Gruppe verteilt, bevor es gemütlich stetig bergab zu unserem Ausgangspunkt zurückging. In einer geselligen und lustigen Runde verbrachte man den Abschluss der Wanderung in der „Edelfuchs-Lodge“ unterhalb des Skihangs in Hundseck.



Foto: Hans-Peter Schaible

Schwarzwaldverein Gernsbach

Wanderungen

Die **Mittwochswanderer** treffen sich am 7. Juni um 8.45 Uhr am Gernsbacher Bahnhof. Wir fahren mit dem Bus bis zur Haltestelle „Wolfsschlucht“, wandern auf der Murgleiter bis Bad Rotenfels bis zum Unimog-Museum. Dort ist die Schlusseinkkehr geplant. Für weitere Informationen:

07224-3561

Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrgemeinde

Seelsorgeeinheit Forbach-Weisenbach und Seelsorgeeinheit Gernsbach

Gottesdienste vom 03.06.2023 bis 11.06.2023

Samstag, 3. Juni

Hl. Karl Lwanga und Gefährten, Märtyrer

7.45 Uhr FB-MK, **Sühnerosenkranz, mit Kommunionaus-
teilung**

18.30 Uhr BB, **Sonntagvorabendmesse**, für Sandra Roll-
Völkl, lebende und verstorbene Angehörige * für Melita
Roll, lebende und verstorbene Angehörige * für Bruno
Wunsch * für Rosa-Maria und Friedolin Stößer * Jahrtag-
sammt für Anneliese Roth * für verstorbene Eltern und in ei-
nem Anliegen

18.30 Uhr GB, **Sonntagvorabendmesse**

Sonntag, 4. Juni

Dreifaltigkeitssonntag

Ex 34,4b.5-6.8-9,2 Kor 13,11-13, Ev: Joh 3,16-18

9.00 Uhr WB, **Hl. Messe**

9.00 Uhr Reich, **Hl. Messe**

10.30 Uhr FB, **Hl. Messe**, für Christel Dieterle

10.30 Uhr Gernsb., **Hl. Messe**

13.30 Uhr FB, **Rosenkranzgebet**

14.00 Uhr WB, **Rosenkranzgebet um den Frieden**

Montag, 5. Juni

Hl. Bonifatius, Bischof, Glaubensbote

9.00 Uhr FB, **Eucharistische Anbetung**

18.3 Uhr BB, **Friedensrosenkranz**

18.30 Uhr FB, **Rosenkranzgebet**

Dienstag, 6. Juni

Hl. Norbert von Xanten, Bischof, Ordensgründer

8.00 Uhr BB, **Rosenkranzgebet**

8.00 Uhr AU, **Rosenkranzgebet**

9.00 Uhr FB, **Eucharistische Anbetung**

Mittwoch, 7. Juni

9.00 Uhr FB, **Eucharistische Anbetung**

16.00 Uhr FB-KK, **Wortgottesdienst**

16.00 Uhr GEASB, **Hl. Messe**

16.00 Uhr Gernsb., **Probe für Fronleichnam**

18.30 Uhr BB, **Rosenkranzgebet**

18.30 Uhr WB, **Vorabendmesse zu Fronleichnam**

Donnerstag, 8. Juni

Fronleichnam

Dtn 8,2-3.14b-16a,1 Kor 10,16-17, Ev: Joh 6,51-58

7.30 Uhr LB, **Rosenkranzgebet**

9.00 Uhr FB, **Festgottesdienst zum Hochfest des Leibes
und Blutes Christi**

anschl. Prozession, mit den Kommunionkindern in Gewän-
dern ohne Kerzen, gemüthlicher Ausklang im Pfarrhof (bei
schlechtem Wetter im Josefshaus)

10.30 Uhr Gernsb., **Festgottesdienst zum Hochfest des Lei-
bes und Blutes Christi**. Beginn um 10.00 Uhr am Kornhaus

Freitag, 9. Juni

Hl. Ephräm der Syrer, Diakon, Kirchenlehrer

8.00 Uhr AU, **Rosenkranzgebet**

8.30 Uhr WB, **Rosenkranzgebet um den Frieden**

18.00 Uhr LB, **Rosenkranzgebet**

18.30 Uhr BB, **Heilig-Geist Rosenkranz**

Samstag, 10. Juni

18.30 Uhr WB, **Hl. Messe**, für Sieglinde und Norbert Hürst

18.30 Uhr Ober., **Sonntagvorabendmesse**

Sonntag, 11. Juni

10. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr BB, **Festgottesdienst und Prozession zum Pa-
trozinium**, anschl. Empfang im Pfarrhaus; mit Eine-Welt-
Verkauf

Kollekte zur Instandhaltung unserer Pfarrkirche St. Antonius

9.00 Uhr Laut., **Hl. Messe**

10.30 Uhr Gernsb., **Hl. Messe**

13.30 Uhr FB, **Rosenkranzgebet**

14.00 Uhr WB, **Rosenkranzgebet um den Frieden**

15.00 Uhr BB, **Andacht zu Ehren des hl. Antonius**

Ev. Kirchengemeinde Forbach-Weisenbach

Sonntag, 04. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikantin I. Karius)

Montag, 05. Juni

20.00 Uhr Probe des Lobpreischores in Forbach

Dienstag, 06. Juni

12.00 Uhr „Gemeinsam schmeckt`s besser“

Gemeinsames Mittagessen im katholischen Gemeindezen-
trum Weisenbach

Anmeldung unter Nr. 07224/1434 M. Fritz

19.30 Uhr Sitzung des Ältestenkreises in Forbach

Sonntag, 11. Juni

**10.15 Uhr „Gottesdienst im Grünen“ vor der katholi-
schen Kirche in Herrenwies**

(Pfarrerin M. Eger)

Musikalisch begleitet den Gottesdienst Frau E. Gliosca-Benz

Jehovas Zeugen

Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden - Website jw.org

Donnerstag, 1. Juni

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Samstag, 3. Juni

18 Uhr Öffentlicher Vortrag – Thema:

„Wie man sein Verhältnis zu Gott vertieft“

18.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand
des Artikels „Daran werden alle erkennen, dass ihre meine
Jünger seid“ aus der Zeitschrift *Der Wachturm*

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der
Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden statt. Wer aus gesundheit-
lichen Gründen den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder
am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter der Tel.-Nr.
07224 655 661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine
Spendensammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.



FREIZEIT

Foto: jr/NM

Hier lebten unsere Vorfahren: Die Pfahlbauten in Unteruhldingen sind UNESCO-Weltkulturerbe.

AM 4. JUNI IST UNESCO-WELTERBETAG

Einen Blick hinter die Kulissen gewähren, Welterbestätten erleben und erlebbar machen und so Menschen zusammenführen – diesem dreifachen Zweck dient der UNESCO-Welterbetag, der deutschlandweit immer am ersten Sonntag im Juni gefeiert wird.

„Unsere Welt. Unser Erbe. Unsere Verantwortung.“ Unter diesem Motto rücken die Welterbestätten in Deutschland dieses Jahr Fragen der Nachhaltigkeit in den Mittelpunkt von Führungen und Mitmachaktionen.

Insgesamt 51 Kultur- und Naturerbestätten zählen in Deutschland zum UNESCO-Welterbe. Vom Wattenmeer, über den Kölner Dom bis hin zum Augsburger Wassermanagement-System – zusammen machen sie die Geschichte der Menschheit und die Wunder der Natur erlebbar und wecken das Interesse an der eigenen Geschichte. Ihnen gemeinsam ist ihr außergewöhnlicher universeller Wert, also ihre Bedeutung nicht nur für nationale oder lokale Gemeinschaften, sondern für die gesamte Menschheit.

SIEBEN AUS 51

Wer die Welterbestätten erkunden möchte, hat in Baden-Württemberg gute Karten, denn allein sieben dieser herausragenden

Kulturstätten sind hier zu finden. Von geschichtsträchtigen Stätten wie dem Kloster Maulbronn über die Insel Reichenau mit ihren Gärten und dem Kloster hin zur alten Kurstadt Baden-Baden – einst „Sommerhauptstadt Europas“ – das Weltkulturerbe ist so vielfältig wie das Ländle selbst.

AUF DEN SPUREN DER RÖMER

Die alten Römer brachten nicht nur Kultur ins wilde Germanien, sondern mit dem obergermanisch-raetischen Limes auch ein heutiges Weltkulturerbe. Denn die grenzüberschreitende Welterbestätte „Grenzen des römischen Reiches“ verläuft auf 164 Kilometern durch den Norden Baden-Württembergs durch waldreiche Landschaften der Naturparks Neckartal-Odenwald und Schwäbisch-Fränkischer Wald sowie durch Hohenlohe.

Zum Welterbetag präsentiert sich zum Beispiel das Limesmuseum Aalen den ganzen Tag über mit Museumsführungen und spannenden Einblicken in die Welt der Römer und Germanen.

PADDELN WIE IN DER STEINZEIT

Jede Menge Action bietet auch das Ensemble der Prähistorischen Pfahlbauten

um die Alpen. Man kann im Pfahlbaumuseum Unteruhldingen nicht nur ganzjährig in die Geschichte unserer Vorfahren eintauchen; mit der internationalen Einbaumregatta im Rahmen der Konstanzer Bodenseewoche gibt es dieses Jahr sogar eine Premiere: Die zuerst von Hand gefertigten Urzeit-Kanus werden am 3. Juni, einen Tag vor dem UNESCO-Welterbetag, über den Bodensee schippern. Am 4. Juni gibt es dann Vorträge und einen Museumsspaziergang „über die Grenze“.

URGESCHICHTE ERLEBEN

Ein buntes Programm gibt es auch in den Eiszeithöhlen der Schwäbischen Alb im Lone- und Achtal. Hier wurden die ältesten Musikinstrumente und Kunstwerke der Menschheit gefunden. Im Rahmen von Wanderungen und Führungen im Urgeschichtlichen Museum Blaubeuren gibt es viel zu entdecken.

ARCHITEKTUR PUR

Und in der Stuttgarter Weissenhofsiedlung ist der Eintritt zum Museum nicht nur den ganzen Tag frei, auch die architektonischen Highlights von Le Corbusier können dort in Sonderführungen erkundet werden. (jr)



Beispiel für herausragende Architektur: das Le Corbusier Haus Weissenhof.

Foto: TMBW/Lengler



lokalmatador

Alle sieben Welterbestätten in BaWü im Überblick und die Events zum Welterbetag 2023 gibt es über den QR-Code oder auch hier:



<https://lokalmatador.net/welterbe/>

FIT & GESUND

www.lokalmatador.de/fit-und-gesund/

Foto: Halfpoint/iStock/Getty Images Plus

Sportschuhe richtig pflegen: So geht's

Bewegung und Sport bringen Spaß und sorgen für ein gesundes Körpergefühl. Zu jedem Sport gehört natürlich auch eine passende Ausrüstung und das passende Schuhwerk. Und das braucht je nach Material unterschiedliche Pflege.

Meist bestehen Sportschuhe aus Synthetik-Materialien, aber auch echtes Leder findet durchaus Anwendung bei der Herstellung von Fußballschuhen. Um möglichst lange Freude und ein optimales Tragegefühl zu erzielen, sollte man genau wissen, welches Material welche Behandlung benötigt.

Waschmaschine

Stoff- und Synthetik-Schuhe können in der Regel problemlos in der Waschmaschine gewaschen werden. Starke Verschmutzungen sollten allerdings vorher manuell entfernt werden. Bezüglich Bakterien und Pilzen hätte das Waschen in der Maschine erst bei 60 Grad einen wirklichen Sinn, jedoch leidet darunter auch das Material des Schuhs

erheblich. Schuhe aus Leder neigen hier dazu brüchig zu werden, während Synthetik-Schuhe sogar einlaufen können. Kein optimales Ergebnis also, daher empfiehlt sich die schonendere Variante.

Leder richtig behandeln

Echtes Leder ist ein Naturprodukt und daher meist etwas pflegeaufwendiger als synthetische Materialien. Wenn man jedoch weiß, was es zu beachten gilt, dann kann so schnell nichts passieren. Da zudem echtes Leder etwas preisintensiver ist, sollte man sich die Zeit für eine optimale Pflege der Sportschuhe nehmen. Es ist wichtig, das Leder vor langanhaltender Feuchtigkeit zu schützen. Daher empfiehlt es sich, Einlegesohlen und Schnürsenkel zu entfernen. Die

Schuhe können entweder mit Zeitungspapier gefüllt oder mit einem Holzschuhspanner versehen werden, um überschüssige Feuchtigkeit aufzunehmen. Es ist jedoch wichtig, darauf zu achten, dass die Schuhe nicht zu nah an einer Wärmequelle platziert werden, da dies das Leder austrocknen und beschädigen kann. Das richtige Trocknen hat auch den Vorteil, dass die trockene Oberfläche im Schuh Bakterien abtötet und deren Überleben verhindert. Nach dem Trocknen können die Schuhe gereinigt werden. Bei Lederschuhen sollte man nur mit lauwarmem Wasser den groben Schmutz von der Oberfläche entfernen, dabei aber darauf achten, nicht zu viel Wasser einzusetzen. Anschließend kann das Leder mit einer geeigneten Bürste

sowohl von feinem Schmutz befreit als auch luftdurchlässig gemacht werden. Das Bürsten lockert das Leder auf und sorgt für Atmungsaktivität. Im Fachhandel gibt es spezielle Reinigungsmittel für Sportschuhe aus Leder. Eine Pflegeserie ist empfehlenswert, da die Produkte aufeinander abgestimmt sind. Seifenlauge kann auch verwendet werden. Nach der Reinigung sollte eine Imprägnierung erfolgen, um das Leder vor äußeren Einflüssen zu schützen. Imprägniersprays benötigen Einwirkungszeit und sollten alle paar Wochen erneuert werden. Eine mit einem weichen Schwamm aufgetragene Wachscreme oder Emulsion schützt das Leder vor Austrocknung. Rückstände am nächsten Tag entfernen. (RGZ/red)



Foto: nkbimages/iStock/Getty Images Plus

 lokalmatador



Videos mit Tipps für Fußballschuhe aus Leder und wie man Sportschuhe aus Synthetik-Material in der Waschmaschine richtig wäscht gibt es unter dem QR-Code oder dem Link:

www.lokalmatador.de/webcode/thema-3243/

TRAUER

Waldbachstraße 4
76593 Gernsbach
Telefon: 0 72 24/21 81

Werner Krieg Bestattungen



Landstraße 10
76596 Forbach
Telefon: 0 72 28/7 01 09 39

bestattungen.krieg@t-online.de

Sie erreichen uns Tag und Nacht

www.bestattungen-krieg.de

Aus Liebe zum Menschen

Igelbachstr. 9
76593 Gernsbach
(beim Rathaus)

Hauptstr. 30
76596 Forbach
(beim Rathaus)

- Erledigung aller Formalitäten
- Erd-, Feuer-, Baum- und Seebestattungen
- Überführung im In- und Ausland
- Vorsorge
- www.bestattungen-schenkel.de

Tel. 07224 16 23

Wir sind immer für Sie da, wenn Sie uns brauchen!

Gernsbacher
Bestattungsinstitut
Geschäftsinhaberin:
Tatjana Merli



www.mein-laendle.de



Die Summe der vielen, kleinen Besonderheiten Baden-Württembergs

Platzierungswünsche

werden nach Möglichkeit erfüllt, können jedoch leider nicht immer berücksichtigt werden.



QR-Code scannen
für mehr Infos
zu Ihrem
Abonnement

Lokal und regional immer bestens informiert – alles in einem Abonnement

Außerdem sparen Sie mit 7.500 Coupons und werden für Ihre Freizeit inspiriert.



1. Lokal

Ihr Amtsblatt regelmäßig in Ihren Briefkasten erhalten und online als ePaper auf Lokalmatador.de lesen



2. Regional

Zusätzlich 380 Amtsblätter und Lokalzeitungen als ePaper auf Lokalmatador.de lesen



3. Freizeit

Mit den Magazinen „Heimat entdecken“ – Nussbaum Club Special (4x/Jahr) für die Freizeit inspirieren lassen



4. Coupons

Im Alltag mit mehr als 7.500 Nussbaum Club Coupons sparen und regelmäßig an Gewinnspielen teilnehmen

IMMOBILIEN

Erfüllen Sie sich Ihre Wünsche.

Verkaufen Sie an unsere Kunden oder direkt an uns.

- Verwandeln Sie Ihre Immobilie mit der Leibrente in bares Vermögen
- Finanzielle Freiheit im Alter mit lebenslangem Wohnrecht



KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

Infos unter:
Tel. 0711 4005440



Königskinder Immobilien GmbH, Königstraße 62, 70173 Stuttgart, info@koenigskinder.de, www.koenigskinder.de

Haussanierung – Teil 3 folgt in KW 26 –

Um veraltete Immobilien zu sanieren, müssen Käufer oft mehrere zehntausend Euro aufwenden. Dies wird beim Erwerb von Wohneigentum oft unterschätzt. Das **Institut für Wohnen und Umwelt (IWU)** hat untersucht, welches Budget für welche Sanierungsarbeiten nötig ist. Die Kostenersparnis wurde, jeweils ausgehend vom aktuellen Energiepreis, über 25 Jahre mit einer realistischen Energiepreissteigerung von drei Prozent pro Jahr errechnet.

Sanierung lohnt sich insbesondere im Hinblick auf die steigenden **Heizkosten**. Die Preise für Heizöl sind von 2002 bis 2012 um elf Prozent pro Jahr gestiegen. Der Preis für Erdgas steigerte sich jährlich um fünf Prozent. Dies macht sich in Ihrem Geldbeutel bemerkbar, da rund **72 Prozent des Energiebedarfs** eines Haushaltes allein für die Heizung aufgewendet werden.

An unsere Leser, Autoren und Kunden

 **NUSSBAUM**

Fronleichnam Terminänderungen

Gemeindeanzeiger Weisenbach

Bitte beachten Sie, dass es feiertagsbedingt zu folgenden Verschiebungen kommt:

Redaktionsschluss¹ Mo. 5. Juni 2023, 08:00 Uhr

Anzeigenschluss² Mo. 5. Juni 2023, 18:00 Uhr

Verteilung ab Mi. 7. Juni 2023

¹Für artikelstar-Autoren und Vereinsredakteure

²Bitte beachten Sie, dass der Anzeigenschluss früher sein kann, wenn es sich um eine Kombibuchung mit anderen Orten handelt.

DIE GUTE TAT

Italienisches Stilmöbel

- Couch und Sessel, Polster einwandfrei Tel. 07225/2578

DEIKE PRESS, Konstanz

LITERATUR

1. In welchem Jugendmagazin erschien „Asterix und Obelix“ von 1959 bis 1974, ehe eigene Alben produziert wurden?

- A „Métal Hurlant“
- B „Pilote“
- C „Fluide Glacial“
- D „L'Écho des Savanes“

2. Wer schrieb bis zu seinem Tod 1977 die Texte für „Asterix und Obelix“?

- A Jean-Yves Ferri
- B Albert Uderzo
- C René Goscinny
- D Didier Conrad

3. Um wen handelt es sich bei Methusalix in den „Asterix und Obelix“-Comics?

- A Häuptling
- B Druid
- C Fischhändler
- D Dorfältester

4. In welchem Band brechen Asterix und Obelix nach Rom auf, um ihren Bard

- A „Asterix als Gladiator“
- B „Tour de France“
- C „Das Geschenk Cäsars“
- D „Asterix als Legionär“



STELLEN

jobsucheBW



**WIR BIETEN IHNEN DIE BESTEN MÖGLICHKEITEN
IN EINEM TOLLEN ARBEITSUMFELD!**

Wir suchen ab sofort in Teil- oder Vollzeit eine | einen

EMPFANGSMITARBEITER|IN (M | W | D)

GERNE AUCH MIT AUSBILDUNG/VORKENNTNISSEN IM BEREICH
HOTEL, BÜRO, VERWALTUNG

Ihre Aufgaben: allgemein übliche Aufgaben am Empfang in einer Zahnarztpraxis wie Telefon, Terminvergabe, Patientenkommunikation, Verwaltungsaufgaben.

Wir suchen jemanden mit Organisationstalent und Spaß an der Teamarbeit.

Freuen Sie sich auf ein modernes Arbeitsumfeld und ein herzliches Team.

Wir bieten Ihnen Möglichkeiten zur Weiterbildung und ein gutes Betriebsklima

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie
bitte per Email an: praxis@salwerk.de
Wir freuen uns auf Sie!



Zahnärztliche Praxisklinik Salwerk Luisenstr. 41 07225 / 39 39
Dr. Dr. Daniel Salwerk & Kollegen 76571 Gaggenau www.salwerk.de

Karrierechancen in der digitalen Welt

Ohne funktionierende Hard- und Software funktioniert in der digitalisierten Welt von heute nichts mehr. Entsprechend gut sind die Beschäftigungsperspektiven in der Digitalbranche. Die Stimmung ist positiv, jedes dritte IT-Unternehmen plant Neueinstellungen, hat eine Umfrage des Branchenverbandes Bitkom zum Jahresbeginn 2023 ergeben.

Die Prognosen sind damit besser als in der Gesamtwirtschaft. Allerdings wird es für die Arbeitgeber immer schwerer, geeignete Bewerber zu finden. So geben 70 Prozent der Firmen an, Probleme bei der Stellenbesetzung zu haben. Da-

mit verbinden sich attraktive Chancen auch für Quereinsteiger und Arbeitssuchende, die sich durch gezielte Weiterbildungen für die Aufgaben in der Digitalwirtschaft qualifizieren möchten.

Bildungsgutschein nutzen

Egal ob Online-Marketing, die Entwicklung von Internet-Anwendungen oder Cloudcomputing: Qualifizierte Verstärkung ist in den unterschiedlichsten Bereichen der digitalen Welt gefragt. Interessenten können also ihren persönlichen Stärken und Vorlieben folgen, wenn sie sich für eine Qualifizierung entscheiden. (djd/Digital Career Institute/red)

Infos rund um Weiterbildung auch auf
www.lokalmatador.de/webcode/thema-3522/



GAGGENAU



**Stadt mit Zukunft.
Arbeitgeber mit Weitblick.**

„Ich arbeite gerne bei der Stadt Gaggenau, weil mir hier das notwendige Vertrauen entgegengebracht wird.“

Ralf Jendreck

Die **Große Kreisstadt Gaggenau** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Amt für Finanzen einen

Sachbearbeiter (m/w/d)

Abteilung Abgaben und Beteiligungen

Ihre Aufgaben:

- kaufmännische Leitung der Schule für Musik und darstellende Kunst Gaggenau sowie des städtischen Musikschulvereins Gaggenau e. V.
- kaufmännische Betreuung des Tourismus Zweckverbands „Im Tal der Murg“
- Abwicklung von Spenden
- Anlagenbuchhaltung

Ihr Profil:

- Laufbahnbefähigung für den mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienst, erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r bzw. erfolgreiche Teilnahme am Ersten Angestelltenlehrgang oder erfolgreicher Abschluss einer anderen für die Wahrnehmung der beschriebenen Aufgaben förderlichen kaufmännischen Berufsausbildung
- ausgeprägtes Pflicht- und Verantwortungsbewusstsein
- gute EDV-Kenntnisse in den gängigen MS-Office-Anwendungen
- rasche Auffassungsgabe, selbstständige, sorgfältige und zuverlässige Arbeitsweise
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit und sicheres Auftreten
- SAP-Kenntnisse, Kenntnisse im Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) sowie Kenntnisse in der doppelten Buchführung sind wünschenswert
- nach Möglichkeit praxisbezogene Kenntnisse oder Erfahrungen in den beschriebenen Aufgabengebieten sowie in den einschlägigen gesetzlichen Vorschriften

Unser Angebot:

Wir bieten Ihnen ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet und alle mit dem öffentlichen Dienst einhergehenden Vorteile. Die Stadt Gaggenau nimmt ihre Fürsorgepflicht ihren Mitarbeitenden gegenüber sehr verantwortungsbewusst wahr. So gibt es vielfältige Möglichkeiten zur Weiterbildung, eine gute Arbeitsausstattung sowie ein Gesundheitsmanagement. Es handelt sich um eine **Vollzeitstelle**, die grundsätzlich auch teilbar ist. Wünsche einer geringfügig abweichenden Arbeitszeit können berücksichtigt werden, sofern die Aufgabenteilung dies zulässt. Die Bezahlung erfolgt für Beamtinnen und Beamte bis zur **Besoldungsgruppe A 10 LBesO** und für Beschäftigte nach **Entgeltgruppe 9a TVöD**.

Interessiert?

Dann senden Sie uns Ihre Bewerbung mit Lebenslauf, Zeugnissen und Beurteilungen bis zum **30. Juni 2023** über unser **Bewerberportal** oder per E-Mail an bewerbung@gaggenau.de. Hierzu fassen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte in **ein** PDF-Dokument zusammen.

Für Auskünfte zum Aufgabengebiet steht Ihnen **Frau Nicole Kraft** (Tel. 07225/962-488) und für personalrechtliche Fragen **Herr Mathias Schmellick** (Tel. 07225/962-460) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Foto: Big Cheese Photo/Thinkstock

Facharbeiter mit Berufserfahrung (m/w/d)

Fachbereich: • Fensterbau • Rollladenbau • Schreiner • Schlosser

Zum sofortigen Zeitpunkt in Voll- oder Teilzeit, Minijob-Basis.

Sie suchen einen Arbeitgeber der Sie als Mitarbeiter schätzt und Ihnen eine freundliche Unternehmenskultur bietet?

Dann sind Sie bei uns genau richtig.

Zum sofortigen Zeitpunkt suchen wir einen Facharbeiter der uns bei unserer Arbeit tatkräftig unterstützt. **Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.**

ROLLLADENBAU



Pionierweg 1c
76571 Gaggenau
Telefon 07225/1452
info@rollladenbau-hurrle.de
www.rollladenbau-hurrle.de



**Stadt Gernsbach
Stellenangebot**

Die Stadt Gernsbach (14.500 Einwohner) ist eine Kur- und Tourismusgemeinde in Nähe zu Baden-Baden und Frankreich. Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen selbstständig und selbstmotivierend arbeitenden

Maurer (m/w/d)

mit abgeschlossener Ausbildung als Maurer oder als Facharbeiter im Hoch- Tief- oder Straßenbau. Der Aufgabenbereich umfasst vor allem die Unterhaltung von Straßen und Gehwegen sowie Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten an der städtischen Infrastruktur.

Für die unbefristete Stelle erwarten wir mindestens den Führerschein der Klasse B, Erfahrung im Umgang mit Baumaschinen wäre von Vorteil. Die Bereitschaft andere Aufgaben im Bauhof und auch Arbeiten außerhalb der üblichen Arbeitszeiten und im Winterdienst zu übernehmen.

Die Eingruppierung ist bis Entgeltgruppe 6 TVöD (z.B. Stufe 3 = 17,67 €/Std.) möglich. Wir bieten 30 Tage Urlaub, betriebliche Altersvorsorge, Gesundheitsvorsorge und eine Jahressonderzahlung.

Die Stadt Gernsbach gewährleistet die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter und berücksichtigt die Belange von Familien. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.



Sie sind interessiert?
Wir freuen uns auf Ihre
Bewerbung per E-Mail an
personalamt@gernsbach.de
bis zum **26. Juni 2023**.



Nähere Auskünfte erhalten Sie unter www.gernsbach.de
und telefonisch im Bauamt bei **Herrn Komm 07224 644-331**
oder in der Personalverwaltung bei **Frau Bauer 07224 644-121**.



Foto: skyneshar/E+/Getty Image

Deutsche Post

Wir suchen DICH! Werde-einer-von-uns.de

**Bewirb dich als
Brief- und Paketzusteller (m/w/d)**

**Starte sofort in Vollzeit
an den Standorten Bruchsal, Karlsruhe,
Gaggenau, Stutensee und Umgebung**

**Voraussetzung:
Führerschein Klasse B**

Jetzt scannen und bewerben!
Per Mail: Postjobs-Karlsruhe@deutschepost.de




Christian, einer von uns.

**Die schönsten Seiten
Baden-Württembergs.
Ein Newsletter.
Einmal die Woche.**

**Heimat
entdecken**



Jetzt abonnieren!



FREIZEIT

Entlang der Badischen Spargelstraße finden sich viele Infos über Anbau und Geschichte des Stangengemüses.

DIE BADISCHE SPARGELSTRASSE – DEM KÖNIGLICHEN GEMÜSE AUF DER SPUR

„Bis Johanni nicht vergessen ... sieben Wochen Spargel essen.“ Das sagt zumindest eine alte Bauernweisheit. Bis Johanni, also bis zum Johannestag am 24. Juni, hat das Gemüse Saison – wir sind also mittendrin in der Spargelzeit. Warum also nicht mal auf kulinarische Reise gehen? Die Badische Spargelstraße führt als touristische Route von Schwetzingen nach Lichtenau rund 130 Kilometer von Nord nach Süd durch das nordbadische Spargelanbauggebiet. Und auf der kulinarischen Genießerroute lässt sich vor allem in der Spargelsaison so einiges entdecken.

Dabei geht es auf der 1994 eröffneten Badischen Spargelstraße nicht ausschließlich um das königliche Gemüse, auch abseits der Spargelfelder gibt es viel zu sehen. Die Ferienstraße lässt sich hervorragend mit dem Fahrrad, den Wanderschuhen oder dem Auto erkunden.

Der Spargelanbau hat in Nordbaden mittlerweile eine lange Tradition. In der Kurpfalz wird Spargel bereits seit dem 17. Jahrhundert kultiviert, Schwetzingen als Startpunkt der Route gilt als das Anbauggebiet, in dem

das „Weiße Gold“ deutschlandweit am längsten durchgehend angebaut wird: 1668 wies Kurfürst Carl Ludwig seine Hofgärtner an, Spargel im Schlossgarten für die kurfürstlichen Tafel anzubauen; eine Tradition, die sich rund um die Spargelstadt bis heute gehalten hat.

FRISCH VOM FELD ...

Während der Spargelsaison, etwa von Mitte April bis Ende Juni, kann der Spargel direkt beim Erzeuger in zahlreichen Hofläden erworben werden. Einige Spargelbauern gewähren Besuchern interessante Einblicke in ihre Arbeit. Sie können zum Beispiel auf dem Feld dabei sein und manchmal sogar ihren Spargel selbst stechen. Darüber hinaus wird in die Schematik der Spargelsortierung eingeführt.

... AUF DEN TELLER

Die Restaurants in der Region bieten neben klassischen oder sogar historischen Spargelgerichten das Stangengemüse auch in ausgefallenen kulinarischen Kreationen an. Schwetzingen nimmt auch hier eine Vorreiterrolle ein: Jedes Jahr bestimmt die Spargelstadt einen Spitzenkoch, der als Spargel-

pate nicht nur den ersten Spargel der Saison ernten darf, sondern auch als Repräsentant der kochenden Zunft Botschafter für das Gemüse ist. In diesem Jahr ist das Robert Rädels vom Heidelberger „oben“, jüngst erneuert mit dem Michelin-Stern ausgezeichnet. Die Badische Spargelstraße hat zudem noch jede Menge historisch Besonderes zu bieten: Reizvolle, ehemals fürstliche Residenzen, wie Schwetzingen mit seinem Schloss und Schlossgarten, Bruchsal oder Rastatt mit Schloss Favorite, sind überregional bedeutende touristische Magnete. Bei Festessen der gekrönten Häupter durfte das königliche Gemüse selbstverständlich nicht fehlen.

In den Städten und Gemeinden entlang der Route laden kleine Museen ein, in die jeweilige Lokalgeschichte einzutauchen. Thematisiert wird dort zum Teil auch die Historie des Spargelanbaus, zum Beispiel im Römermuseum Stettfeld. Größere und kleinere Events und kulinarische Feste rund um die weißen Stangen in der Orten der Spargelstraße, wie beispielsweise der Walldorfer Spargelmarkt, laden zum Schlemmen und Genießen ein. (dyh/jr)



Am Schwetzingener Schlossplatz steht die Spargelfrau als Symbol für das „Weiße Gold“

Fotos: Tobias Schwerdt/
Stadt Schwetzingen


lokalmatador

Alle Orte an der Badischen Spargelstraße mit vielen Ausflugstipps gibt es hier online im Artikel:

<https://lokalmatador.net/spargelstrasse/>

AUSBILDUNGSPLATZ 2023

**als Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker
(m/w/d)**

Du hast handwerkliches Geschick und wünschst Dir einen vielfältigen und zukunftsorientierten Arbeitsplatz? **Dann bewirb Dich bei uns!** Als Auszubildender im Rollladen- und Sonnenschutzbereich bist Du auf der Höhe der Zeit und vielleicht schon ein bisschen weiter. **Wir freuen uns auf Deine Bewerbung.**

ROLLLADENBAU



HURRLE

Pionierweg 1c
76571 Gaggenau
Telefon 07225/1452
info@rollladenbau-hurrle.de
www.rollladenbau-hurrle.de

VERANSTALTUNGEN

Karlsruher Mess'

02. bis 12. Juni
Volksfest auf dem Messplatz

Komm' auf d'Mess'!
Ohne Parkplatzsorgen
mit den Bahnen des KVV
direkt zum Messplatz
an der Durlacher Allee
(Haltestelle Tullastäbe)
– bequem und
umweltfreundlich.

© Stadt Karlsruhe | Layout: Hauzka | Bild: Steed, depositphotos



Stadt Karlsruhe
Marktamit







AUTO

ACHTUNG

Audi-BMW-Mercedes-Porsche-VW-Jaguar-Maserati-AlfaRomeo-Honda-Jeep-Nissan-Skoda-Toyota-Volvo-AMG-Ford
Mitsubishi
Nissan
Opel
Peugeot
Renault
Skoda
Toyota
Oldtimer

ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE
& Sportwagen – Wohn- und Reisemobile –
SUVs – Cabriolets – Old-/New- und Youngtimer
Liebhaberfahrzeuge & ganze Sammlungen!

☎ 0711 - 3424 7363

info@auto-schwab-fellbach.de

Alpina-AstonMartin-Ferrari-Lexus-Lotus-Adria-Bürstner-Hobby-Hymer-Karmann-LMC-Pössl-Rapido-Westfalia

mobilität & energie
Süd

Heizöl, Kraft- & Schmierstoffe 07224 3984

Mobilität & Energie me-Süd GmbH
Im Holderwädele 12
76571 Gaggenau

www.mue-sued.de





Telefon: 0721 47 659-0
karlsruhe@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Ihre Immobilienexperten

in der Region für alle Fragen rund um
Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung,
Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf
Rentenbasis und Vermietung.
Profitieren Sie von unserer über 43-jährigen
Erfahrung.
Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!